

W4NEU BILDUNGSARBEIT FÜR DEN WAHLKAMPF UND MITGLIEDEREINBINDUNG

Antragsteller*in: Wahlkampfteam
Beschlussdatum: 07.12.2018
Tagesordnungspunkt: 4. Wahlkampfplanung

Antragstext

1 Wir planen zusammen: Verantwortlichkeiten im Sternprinzip

2 Nur durch hohen Organisationsaufwand lässt sich ein guter Wahlkampf führen,
3 deshalb wird das Wahlkampfteam Engagierte gezielt fördern und ermutigen
4 Verantwortung in der Planung des Wahlkampfs zu übernehmen, um die Verantwortung
5 und Arbeit auf viele Menschen in einem Netzwerk zu übertragen. Dazu schlagen wir
6 vor, Verantwortliche zu benennen, die gezielt die Organisation von bestimmten
7 Formaten übernehmen, interessierte Mitglieder ermutigen mitzumachen und bei
8 Herausforderungen der späteren Durchführung unterstützen.

9 Diese Verantwortlichen bilden nicht nur eine Schnittstelle ins Wahlkampfteam,
10 sondern können auch Feedback zur Unterstützung ans Wahlkampfteam rückmelden.
11 Transparenz ist Leitlinie unseres politischen Handelns und hilft darüber hinaus
12 Ressourcen zielgerichtet einzusetzen. Daher sollte das Wahlkampfteam in
13 regelmäßigen Abständen über den aktuellen Stand des Wahlkampfes und seine Arbeit
14 Auskunft geben.

15 Bildungsarbeit und Methoden in der Vorbereitung für den Wahlkampf

16 Der Erfolg politischer Arbeit resultiert aus der Partizipation unserer Aktiven
17 und Mitglieder, daher sollte unser Ziel sein, den Wahlkampf aus der Basis heraus
18 zu führen. Damit der Wahlkampf möglichst niedrigschwellig durchgeführt wird,
19 werden zahlreiche inhaltliche und Methodenworkshops angeboten.

20 Methoden

21 Da sich politische Jugendliche aber gerade im Wahlkampf oft gezwungen sehen,
22 ihre Ansichten nicht nur zu erklären, sondern auch zu verteidigen: vor
23 Klassenkamerad*innen, Komiliton*innen oder Kolleg*innen, in der Familie, oder
24 auf der Straße, was eine ziemliche Herausforderung sein kann, möchten wir die
25 Mitglieder und Aktiven der GRÜNEN JUGEND Hamburg auf solche Debatten
26 entsprechend vorbereiten.

27 Wir wollen hierbei besonders auf die methodische Schulung von FIT*-Personen
28 achten und gegebenenfalls gesonderte Schulungen ausschließlich für FIT*-Personen
29 anbieten.

30 Um Kräfte zu bündeln, sollten wir diese Weiterbildungen in Kooperation und
31 Absprache mit den Kreisverbänden der GRÜNEN Hamburg und Interessierten aus
32 benachbarten Landesverbänden der GRÜNEN JUGEND organisieren.

33 • Veranstaltung zum zeitlichen Management von Beruf / Studium / Schule und
34 sozialem Umfeld / Ruhepausen während des Wahlkampfes

35 • Generelle Rhetorik- und Argumentationstrainings und allgemeine Einführung
36 in Straßenaktionen

37 • Schulung zum Haustürwahlkampf

38 • Schulungen im Umgang mit digitalen Tools der GRÜNEN JUGEND Hamburg

39 Hierbei achten der Landesvorstand und das Wahlkampfteam darauf, nicht
40 ausschließlich GRÜNEN-Mitglieder als Referierende zu gewinnen.

41 Neben Schulungen wird das Wahlkampfteam Handreichungen, Reader und Vorlagen zur
42 Organisation von Aktionen bereitstellen an denen sich alle orientieren können.

43 Thematische Vorarbeit für den Wahlkampf

44 Die inhaltliche Vorbereitung unserer Wahlkämpfer*innen wird in den Teams rund um
45 die drei Kampagnen, sowie den korrespondierenden drei Aktiventreffen
46 stattfinden. Dadurch motivieren und befähigen wir die Aktiven und Mitglieder der
47 GRÜNEN JUGEND Hamburg, sich sicher im Wahlkampf zu präsentieren. Die
48 Aktiventreffen sollen direkt dazu dienen auch miteinander zu spielen, wie
49 Gespräche im Wahlkampf ablaufen könnten.

50 **Interessierte durch kontinuierliche Aktiventreffen und Verbandsarbeit in die GJHH**
51 **einbinden**

52 Im Laufe des Wahlkampfs werden viele Neue dazukommen. Denen wollen wir nicht nur
53 mit Wahlkampf, sondern auch durch kontinuierliche Aktiventreffen und
54 Verbandsarbeit den repräsentativen und einfachen Einstieg in die GJHH
55 ermöglichen.